

Maximilian Bergengruen
Realismus in Arbeit

Maximilian Bergengruen

Realismus in Arbeit

Ökonomie und Poetik bei
Gustav Freytag, Gottfried Keller und
Theodor Fontane

WALLSTEIN VERLAG

Für Harriet, Johann und Juri

Inhalt

Vorbereitung	9
Arbeit als Indifferenzpunkt von Realität und Idealität: Julian Schmidts These und Gustav Freytags gescheiterte Bestätigung als Ausgangspunkt dieses Buchs (eine Art Einleitung)	9
Julian Schmidts These, Gustav Freytags Konkretisierung .	9
<i>Soll und Haben</i> als gescheiterte Bestätigung der Schmidt-Freytag'schen These	13
Übergang zur ›Durchführung‹: Kellers und Fontanes Neuansatz bei der Schmidt/Freytag'schen These	28
Durchführung I: Gottfried Keller	33
Der <i>Grüne Heinrich</i> (1855) und die zeitgenössischen Debatten über die ›Heiligkeit der Arbeit‹	33
Theologie der Arbeit: Keller und Carlyle	33
Geistige und körperliche Arbeit: Keller und Frickhinger (Revalenta-Arabica-Episode) . . .	43
Schreibarbeit: Keller und die Schiller-Biographik	55
Die <i>Leute von Seldwyla</i> I (1856): Busie-bodies gehen bankrott	59
Vorab	59
Erstes Vorwort: Kredit und Bankrott	60
<i>Frau Regel Amrain</i> I: Schein-Bewegungen von Menschen und Waren (klassische busie-bodies)	67
<i>Die drei gerechten Kammacher</i> I: Betrug und Bankrott	70
<i>Frau Regel Amrain</i> II: Fritz oder die Transformation des Seldwylerischen	76
<i>Die drei gerechten Kammacher</i> II: Das Ende der Heiligkeit?.	84
Von der ›Heiligkeit der Arbeit‹ zu Innovation und Selbsterfindung: Riehl und die Debatten über Arbeit seit der Revolution von 1848	96
Die Revolution von 1848 und ihre Folgen für das Konzept der (Heiligkeit der) Arbeit	96

Selbstformung: Riehl über die Geistigkeit der Arbeit . . .	105
Innovation: Riehl und die Produkte der Arbeit.	117
Die <i>Leute von Seldwyla</i> II: (1873/4) Der poetische Spieler .	121
Zweites Vorwort: Vom Schuldbrief zur Börsentätigkeit .	121
<i>Kleider machen Leute</i> :	
Vom <i>busie-bodie</i> zum poetischen Spieler	129
Ökonomie der Liebe und Thermodynamik	151
Vom Edelmann zur Veredelung:	
Arbeit und Poetischer Realismus (Gotthelf-Rezensionen). .	159
Durchführung II: Theodor Fontane	167
Arbeitslust: <i>Irrungen, Wirrungen</i>	167
Reiner Konsum (Adel)	167
Prekärer Konsum und Konsumtions/Produktions-	
Koppelungen (Kleinbürgertum)	170
Vergleichbarkeit Adel/Bürgertum	173
Die Arbeitslust der Magd	175
Arbeitslust ökonomisch	182
Die »Früchte« der Arbeitslust	185
Modernisierungsgewinner und -verlierer: ökonomisch .	187
Modernisierungsgewinner und -verlierer biologisch	
(Degenereszenz/Evolution/Arbeit)	195
Poetik der Arbeitslust	207
Kunst und Investition: <i>Die Poggenpuhls</i>	211
Eine bürgerliche Unternehmerin im adligen Milieu:	
die Generalin	211
Unternehmer(innen)gewinn: Seltene Persönlichkeit und	
Gefahrprämie (Hans von Mangoldt und die Historische	
Schule)	218
Die Grenzen der freien weiblichen Unternehmerinnen-	
Persönlichkeit: Sophie	224
Investition, Symbiose und Verklärung:	
<i>Mathilde Möhring</i>	239
Selbst-Unternehmer(innen)tum:	
Investition und »Gefahrprämie« auf kleinstem Raum . . .	239

Kreative Arbeit, weiblich gewendet:	
Fontanes »Kleider machen Leute«	251
Darwin, Parasitismus	255
Mutuelle Verklärung oder virtuelle Symbiose	277
 Abschluss	 291
Realismus in Arbeit: Ein Fazit	291
 Literatur	 299
Quellen	299
Forschung	307
Bildnachweis.	336
Register.	337